



Kleinere Mitteilungen.
Communications diverses.



Nachrichten.

Herr Pastor OTTO KLEINSCHMIDT hat in Anerkennung seiner Verdienste um die Ornithologie von der Universität Halle a. S. den *Doctor phil. honoris causa* zuerkannt erhalten.

Dem Hrn. HANS FRHR. VON BERLEPSCH auf Schloss Seebach ist wegen seinen Verdiensten um den wirtschaftlichen Vogelschutz die gleiche Ehrung zu Teil geworden.

Vogelschutzkurs in der Schweiz. Der für diesen Herbst vorgesehene Vogelschutzkurs, gleich wie er letztes Jahr in Basel durchgeführt wurde, muss voraussichtlich wegen Verhinderung des Herrn FR. SCHWABE, staatl. anerkannte Muster- und Versuchsstation in Seebach, verschoben werden. Unsere Gesellschaft wird auch weiterhin auf die Einführung eines wirklichen und praktischen Vogelschutzes in der Schweiz hinarbeiten.

Schweizer Naturforschende Gesellschaft. Die Jahresversammlung pro 1924. wird in Luzern stattfinden.

Reisen. Unser Mitglied, Hr. CARL STEMMLER-VETTER in Schaffhausen hat diesen Frühsommer eine ornith. Studienfahrt nach Sardinien unternommen. Wir hoffen von derselben ein O. B. zu lesen.

Hr. H. NOLL-TOBLER hat sich diesen Sommer zum zweiten Mal auf der Nordsee-Insel Amrum aufgehalten, wo ihm von seinen bekannt-guten photographischen Naturaufnahmen gelungen sind.

Die **Naturforschende Gesellschaft in Glarus** (Hr. Präs. Dr. O. HIESTAND) hat sich am 16. August die Vogelfilms von Hr. A. BURDET vorführen lassen.

Schwedischer Vogel Film in der Schweiz. Am 12. Juni 1923 fand in Bern durch den „Schweizer Schul- und Volkskino“ unter dem Patronat unserer Gesellschaft und mit einem Vortrag ihres Präsidenten die Erstaufführung des prächtigen Naturfilms des Schweden BENGT-BERG „Als Zugvogel nach Afrika“ statt. Er wird zum Nutz und Frommen der Naturkunde und des Naturschutzes nimmehr noch in vielen schweizer. Ortschaften zu sehen sein.

Schweizer. Landwirtschaftliche Ausstellung 1925 in Bern. In die Grosse Ausstellungskommission hat die Schweizer. Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz abgeordnet die Herren Dr. L. PITTER in Fribourg und A. HESS, Bern.

Internationaler Vogelschutzkongress 1925 in Prag. Auf Anregung des Hrn. Dr. h. c. LUMPE beabsichtigt die Regierung der Tschechoslawakei einen internationalen Vogelschutzkongress in Prag einzuberufen. Ein Komitee hat sich gebildet. Wir haben unsere Beteiligung in Aussicht gestellt.

„**Internationale Gesellschaft zur Erhaltung des Wisents.**“ Am 25. und 26. August fand in Berlin die Gründungstagung dieser Gesellschaft statt. Als Vorsitzender wurde gewählt: Herr Dr. K. PRIEMEL, Direktor des Zoolog. Gartens in Frankfurt a. M., als Vertreter der Schweiz im Vorstand wurde Hr. Dr. PAUL SARASIN in Basel gewählt.

Ornithologische Gesellschaft Basel. Diese uns befreundete Gesellschaft unter der bewährten Leitung des Herrn FRITZ HÜBSCH hat ihren Jahresbericht pro 1922 veröffentlicht. Von dem vielen interessanten erwähnen wir nur folgendes:

Unser verehrter Vize-Präsident, Herr Dr. H. FISCHER-SIGWART in Zotingen, wurde zum Ehrenmitglied der Gesellschaft ernannt. Es ist dies eine wirkliche Ehrung, zählt doch diese alte und grosse Vereinigung zwei einzige Ehrenmitglieder. Sodann lesen wir:

„In den Anlagen liessen wir wieder 200 Stück von Berlep'sche Nisthöhlen anbringen, wovon eine grosse Anzahl zum Ersatz alter, defekt gewordener dienen musste. Ferner wurden die Ergänzung der Pflanzungen im Vogelschutzgehölz, in welchem das Wachstum recht erfreuliche Fortschritte macht, beschlossen. Die Winterfütterung der freilebenden Vögel, sowie die Instandhaltung der Futterterische liessen wir uns wie gewohnt angelegen sein.“

A. H.